

Vorlage – Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
UBS (Irl) ETF plc – S&P Dividend
Aristocrats ESG Elite UCITS ETF

Unternehmenskennung:
5493003RY65R3GU0MH74

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

●● <input type="checkbox"/> Ja	●● <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ___%</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ___%</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 66,02 % an nachhaltigen Investitionen</p> <p><input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt</p>

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder eines sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keines dieser Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung enthält kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die beworbenen ESG-Merkmale werden jeweils anhand der folgenden Indikatoren gemessen:

Die ESG-Bewertung war um 8,61 % höher als die des übergeordneten Referenzwerts (S&P Developed BMI Index) (7,19 gegenüber 6,62).

Eine kombinierte gewichtete durchschnittliche Scope-1- und -2-CO2-Intensität war um 40,31 % niedriger als die des übergeordneten Referenzwerts (S&P Developed BMI Index) (68,05 gegenüber 114,00).

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Definitionen der Indikatoren sind der ersten Seite der Stufe-2-SFDR-Offenlegungen zu entnehmen.

Bei dem übergeordneten Referenzwert handelt es sich um einen breiten Marktindex, der seine Komponenten nicht nach ökologischen und/oder sozialen Merkmalen bewertet oder aufnimmt. Eine Übereinstimmung mit den von dem Finanzprodukt beworbenen Merkmalen ist daher nicht beabsichtigt.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Die ESG-Bewertung (MSCI ESG Score) war zum 31. Dezember 2023 um 2,27 % höher als zum 31. Dezember 2022. (7,19 gegenüber 7,03)

Die kombinierte gewichtete durchschnittliche Scope-1- und -2-CO₂-Intensität war zum 31. Dezember 2023 um 12,2 % niedriger als zum 31. Dezember 2022. (86,40 gegenüber 98,41)

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Das Finanzprodukt bezweckt nachhaltige Investitionen, indem mindestens 90 % seines Gesamtvermögens in Wertpapiere investiert werden, die im Index vertreten sind.

In den Indizes ist das Global Standards Screening (GSS) von Sustainalytics einbezogen, wodurch Emittenten zeitnah ausgefiltert werden, die gegen internationale Normen und Standards verstoßen. Den GSS-Beurteilungen liegen die Grundsätze des Globalen Pakts der Vereinten Nationen zugrunde.

GSS ist so konzipiert, dass es zeitnahe, einheitliche Einschätzungen zu ESG-Kontroversen liefert, an denen Emittenten beteiligt sind. An jedem Bezugstermin für die Neugewichtung kommen gemäß Sustainalytics als nicht konform eingestufte Unternehmen nicht zur Indexaufnahme infrage. Nicht von Sustainalytics erfasste Unternehmen kommen, solange sie nicht entsprechend erfasst sind, ebenfalls nicht für eine Indexaufnahme infrage.

Das GSS überwacht die Beteiligung von Unternehmen an nennenswerten ESG-Kontroversen im Zusammenhang mit dem Betrieb des Unternehmens und/oder Produkten, mögliche Verstöße gegen internationale Normen und Prinzipien wie den Globalen Pakt der Vereinten Nationen, die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Bezug auf diese Normen und Prinzipien.

Des Weiteren schließt das Finanzprodukt Investitionen in Unternehmen aus, die direkt oder indirekt an den folgenden Geschäftstätigkeiten beteiligt sind: Umstrittene Waffen, Rüstungsaufträge, Kraftwerkskohle, Tabak, Ölsande, Schieferenergie, arktische Öl- und Gasexploration, Öl und Gas, Handfeuerwaffen, Erwachsenenunterhaltung, Alkohol, Glücksspiel, genetisch modifizierte Pflanzen und Saatgut, Atomwaffen, unlautere Kreditvergaben und Palmöl.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Dieses Finanzprodukt wird passiv verwaltet und bildet einen Index nach. Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden vom Indexanbieter so berücksichtigt, wie es der Indexfamilie angemessen ist.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Prospekt für den jeweiligen Fonds zu entnehmen.

— — — *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden vom Indexanbieter so berücksichtigt, wie es der Indexfamilie angemessen ist.

In den Indizes ist das Global Standards Screening (GSS) von Sustainalytics einbezogen, wodurch Emittenten zeitnah ausgefiltert werden, die gegen internationale Normen und Standards verstoßen. Den GSS-Beurteilungen liegen die Grundsätze des Globalen Pakts der Vereinten Nationen zugrunde.

GSS ist so konzipiert, dass es zeitnahe, einheitliche Einschätzungen zu ESG-Kontroversen liefert, an denen Emittenten beteiligt sind. An jedem Bezugsstermin für die Neugewichtung kommen gemäß Sustainalytics als nicht konform eingestufte Unternehmen nicht zur Indexaufnahme infrage. Nicht von Sustainalytics erfasste Unternehmen kommen, solange sie nicht entsprechend erfasst sind, ebenfalls nicht für eine Indexaufnahme infrage.

Das GSS überwacht die Beteiligung von Unternehmen an nennenswerten ESG-Kontroversen im Zusammenhang mit dem Betrieb des Unternehmens und/oder Produkten, mögliche Verstöße gegen internationale Normen und Prinzipien wie den Globalen Pakt der Vereinten Nationen, die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Bezug auf diese Normen und Prinzipien.

Des Weiteren schließt das Finanzprodukt Investitionen in Unternehmen aus, die direkt oder indirekt an den folgenden Geschäftstätigkeiten beteiligt sind: Umstrittene Waffen, Rüstungsaufträge, Kraftwerkskohle, Tabak, Ölsande, Schieferenergie, arktische Öl- und Gasexploration, Öl und Gas, Handfeuerwaffen, Erwachsenenunterhaltung, Alkohol, Glücksspiel, genetisch modifizierte Pflanzen und Saatgut, Atomwaffen, unlautere Kreditvergaben und Palmöl.

— — — *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Das GSS überwacht die Beteiligung von Unternehmen an nennenswerten ESG-Kontroversen im Zusammenhang mit dem Betrieb des Unternehmens und/oder Produkten, mögliche Verstöße gegen internationale Normen und Prinzipien wie den Globalen Pakt der Vereinten Nationen, die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Bezug auf diese Normen und Prinzipien.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Kriterien der Union beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Kriterien der EU für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Kriterien der EU für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Dieses Finanzprodukt wird passiv verwaltet und bildet einen Index nach. Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden vom Indexanbieter so berücksichtigt, wie es der Indexfamilie angemessen ist.

Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Nachtrag für den jeweiligen Fonds zu entnehmen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte*	Land
<i>Adecco</i>	<i>Industrie</i>	<i>2,60</i>	<i>Schweiz</i>
<i>Sumitomo Forestry</i>	<i>Zyklische Konsumgüter</i>	<i>2,41</i>	<i>Japan</i>
<i>Seagate Technology</i>	<i>Informationstechnologie</i>	<i>2,19</i>	<i>Vereinigte Staaten</i>
<i>Toyo Tire</i>	<i>Zyklische Konsumgüter</i>	<i>2,10</i>	<i>Japan</i>
<i>Bouygues</i>	<i>Industrie</i>	<i>1,96</i>	<i>Frankreich</i>
<i>Verizon Communications</i>	<i>Kommunikationsdienstleistungen</i>	<i>1,89</i>	<i>Vereinigte Staaten</i>
<i>Digital Realty Trust</i>	<i>Immobilien</i>	<i>1,61</i>	<i>Vereinigte Staaten</i>
<i>Exeo Group</i>	<i>Industrie</i>	<i>1,57</i>	<i>Japan</i>
<i>DHL Group</i>	<i>Industrie</i>	<i>1,52</i>	<i>Deutschland</i>
<i>DCC Plc</i>	<i>Industrie</i>	<i>1,50</i>	<i>Irland</i>
<i>BGE Inc</i>	<i>Kommunikationsdienstleistungen</i>	<i>1,49</i>	<i>Kanada</i>
<i>Highwoods Properties</i>	<i>Immobilien</i>	<i>1,44</i>	<i>Vereinigte Staaten</i>
<i>IBM</i>	<i>Informationstechnologie</i>	<i>1,44</i>	<i>Vereinigte Staaten</i>
<i>LTC Properties</i>	<i>Immobilien</i>	<i>1,44</i>	<i>Vereinigte Staaten</i>
<i>Boston Properties</i>	<i>Immobilien</i>	<i>1,42</i>	<i>Vereinigte Staaten</i>

*Aufgrund von Rundungs- und Bewertungsdifferenzen in den Produktionssystemen können geringfügige Unterschiede in der „Aufstellung des Wertpapierbestands“ auftreten.

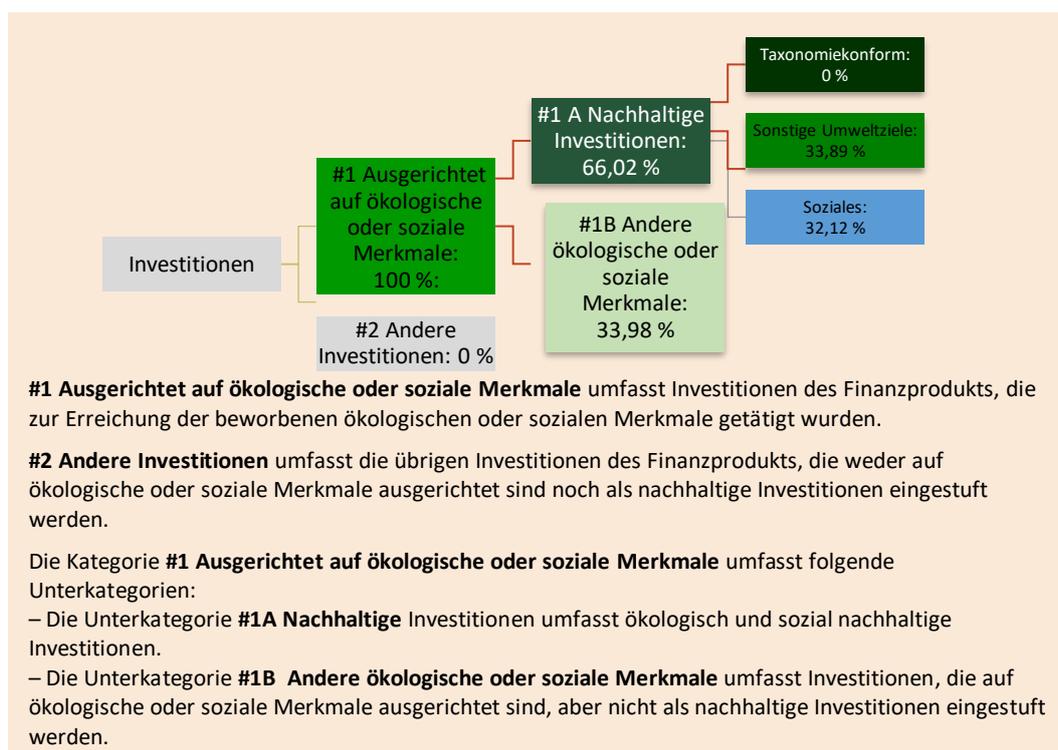
Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel: 2023

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Am Ende des Bezugszeitraums betrug der Anteil an Investitionen, die zur Erfüllung der durch das Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale herangezogen wurden, 100 %. Der Anteil an nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts lag bei 66,02 %.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

- **Wie sah die Vermögensallokation aus?** Die Anteile der Investitionen des Finanzprodukts wurden per Ende des Bezugszeitraums berechnet. Dabei handelt es sich um: 31. Dezember 2023



- **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Eine Aufschlüsselung der Wirtschaftssektoren, in denen die Investitionen getätigt wurden, ist dem Abschnitt „Aufstellung des Wertpapierbestands“ des jeweiligen Teilfonds in diesem Jahresbericht zu entnehmen.

Zwecks Einhaltung der EU-Taxonomie umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** Emissionsbegrenzungen und die Umstellung auf vollständig erneuerbare Energien oder CO₂-arme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** umfassen die Kriterien umfassende Regelungen im Bereich Sicherheits- und Abfallmanagement.



Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen an dem Finanzprodukt betrug 0 %.

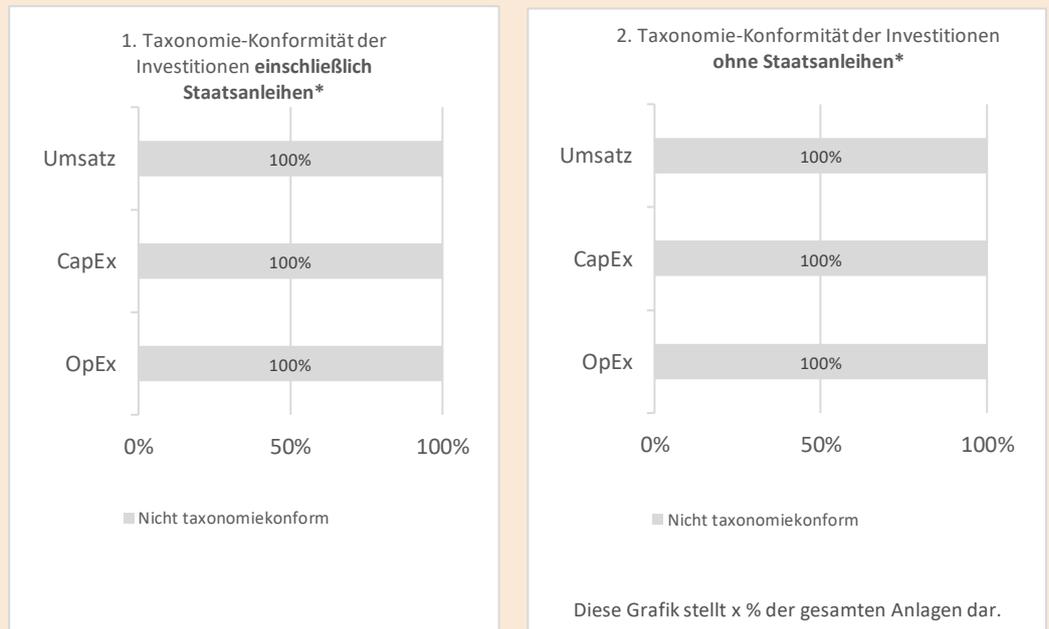
Taxonomie-konforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

● **Hat das Finanzprodukt in Wirtschaftstätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die der EU-Taxonomie entsprechen¹?**

- Ja:
 - In fossiles Gas
 - In Kernenergie
- Nein

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang standen. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?** Es wurden keine Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten vorgenommen.
- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Keine Veränderung. 0 % taxonomiekonforme Investitionen.

¹ Wirtschaftstätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie entsprechen nur dann der EU-Taxonomie, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und Kernenergie, die der EU-Taxonomie entsprechen, sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission aufgeführt.

[Hinweis aufnehmen für in Verordnung (EU) 2020/852, Artikel 6, erster Absatz, genannte Finanzprodukte, die in ökologische Wirtschaftstätigkeiten investieren, bei denen es sich nicht um ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten handelt]

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel war bei dem Finanzprodukt so hoch, wie im Abschnitt zur Vermögensallokation in diesem Anhang angegeben.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen war bei dem Finanzprodukt so hoch, wie im Abschnitt zur Vermögensallokation in diesem Anhang angegeben: 32,12 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Andere Investitionen“ fallen Zahlungsmittel und Instrumente ohne Rating zu Liquiditätszwecken und zu Zwecken des Portfoliorisikomanagements. Instrumente ohne Rating können auch Wertpapiere umfassen, für die die zur Messung der Erreichung ökologischer oder sozialer Merkmale erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stehen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode ist fortlaufend sichergestellt, da der Indexanbieter den Index regelmäßig neu gewichtet und der Anlageverwalter den Index in Übereinstimmung mit den in der Anlagepolitik des Fonds festgelegten Grenzen nachbildet.

Das Finanzprodukt hat den Referenzwert ursprünglich aufgrund seiner Bedeutung für seine Anlagestrategie und das Erreichen der Merkmale ausgewählt, die damit beworben werden sollen.

Die Anlagestrategie des Fonds besteht darin, die Rendite des Referenzwerts und dessen Merkmale so genau wie möglich nachzubilden, ESG-Merkmale eingeschlossen.

Die Anlagestrategie besteht darin, den Index vollständig nachzubilden und den Tracking Error zu minimieren. Der Anlageverwalter prüft die Indexmethode, wenn das Produkt aufgelegt wird. Wenn die Indexmethode nicht mehr der Anlagestrategie des Finanzprodukts entspricht, kann Kontakt mit dem Indexanbieter aufgenommen werden.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Bei dem Index handelt es sich um einen vom internationalen Indexanbieter S&P Dow Jones Indices berechneten, gepflegten, veröffentlichten und auf USD lautenden Aktienindex. Er bildet die Entwicklung von Unternehmen mit großer und mittlerer Marktkapitalisierung in Industrieländern ab.

Der Index misst die Wertentwicklung von Unternehmen mit hohen Dividenden/ESG-Werten, die Nachhaltigkeitskriterien gemäß Definition in dieser Methode erfüllen und den im S&P Developed Dividend Aristocrats® Index festgelegten Eignungskriterien entsprechen. Die Komponenten werden aus infrage kommenden Unternehmen im S&P Developed Broad Market Index (BMI) ausgewählt, die mindestens die letzten 10 Jahren ohne Unterbrechung eine kontrollierte Dividendenpolitik mit steigenden oder beständigen Dividenden verfolgt haben. Die Komponenten werden anhand der ausgewiesenen Dividendenrendite gewichtet.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Die ESG-Bewertung war um 4,01 % niedriger als die des Referenzwerts (S&P Developed ESG Dividend Aristocrats Total Return Net) (7,19 gegenüber 7,49).

Eine kombinierte gewichtete durchschnittliche Scope-1- und -2-CO₂-Intensität war um 0,04 % höher als die des Referenzwerts (S&P Developed ESG Dividend Aristocrats Total Return Net) (68,05 gegenüber 68,02).

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Die ESG-Bewertung war um 4,01 % niedriger als die des Referenzwerts (S&P Developed ESG Dividend Aristocrats Total Return Net) (7,19 gegenüber 7,49).

Eine kombinierte gewichtete durchschnittliche Scope-1- und -2-CO₂-Intensität war um 0,04 % höher als die des Referenzwerts (S&P Developed ESG Dividend Aristocrats Total Return Net) (68,05 gegenüber 68,02).

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Die ESG-Bewertung war um 8,61 % höher als die des übergeordneten Referenzwerts (S&P Developed BMI Index) (7,19 gegenüber 6,62).

Eine kombinierte gewichtete durchschnittliche Scope-1- und -2-CO₂-Intensität war um 40,31 % niedriger als die des übergeordneten Referenzwerts (S&P Developed BMI Index) (68,05 gegenüber 114,00).

[Hinweis für Finanzprodukte aufnehmen, für die ein Index als Referenzindex benannt wurde, um die von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen]

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.